

Inhalt

1.	Einleitende Bemerkungen	11
2.	Die Neutralität in den Internationalen Beziehungen	13
2.1	Neutralitätsrecht und Neutralitätspolitik	14
2.1.1	Pflichten und Rechte der neutralen Staaten	15
2.1.2	Neutralitätspolitik.....	16
2.2	Funktionen der Neutralität.....	17
2.2.1	Exkurs: Neutrale Staaten in Systemen internationaler Sicherheit	19
3.	Neutrale Staaten in der EU	20
3.1	Österreich.....	22
3.1.1	Innen- und außenpolitische Entwicklung.....	25
3.1.2	Die Europäisierung der österreichischen Außen- und Sicherheitspolitik	26
3.2	Schweden.....	28
3.2.1	Innen- und außenpolitische Entwicklung.....	30
3.2.2	Die Europäisierung der schwedischen Außen- und Sicherheitspolitik	31
4.	Die Bündnisfreien in der ESVP	33
4.1	Die ESVP beim Stande von Nizza	33
4.1.1	Aufgaben und Ziele.....	36
4.1.2	Gremien.....	37
4.1.3	Entscheidungsformen.....	39

4.2	Das Krisenmanagement der EU	41
4.2.1	Modus Operandi.....	42
4.2.2	Die sicherheitspolitische Lage der EU und das Aufgabenspektrum der ESVP	47
4.2.3	Flexibilisierung der Entscheidungsformen	53
4.2.4	Verfügbare Truppen für EU-Operationen.....	55
4.2.5	Der Politische Wille zum Krisen- management	58
4.2.6	Krisenmanagement in der Praxis	60
4.2.7	Fazit.....	65
4.3	Kollektive Verteidigung durch die EU.....	66
4.3.1	Der 11. März und seine Folgen.....	70
4.3.2	Was bleibt von der Bündnisfreiheit?.....	71
4.4	Rüstungspolitik, Truppentransit und gemeinsame Truppen.....	72
5.	Abschließende Bemerkungen	78
6.	Bibliographie	82
6.1	Primärquellen.....	82
6.2	Sekundärquellen	85
	Danksagung	92
	Über den Autor	92